

FACHDIENST Fachdienst Bildung, Kultur und Sport	BESCHLUSSVORLAGE
--	------------------

Geschäftszeichen 1-407-Sp	Datum 17.01.2017	BV/2017/007
------------------------------	---------------------	--------------------

Gremium	Beratungs- folge	Termin	Beschluss	TOP
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	1	08.02.2017		

Sportförderung
Investitionszuschuss TC Aue

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport beschließt:

Der TC Aue e.V. erhält aus Sportförderungsmitteln einen Zuschuss zur Sanierung der Terrasse auf dem Sportgelände in Höhe von 2.500 €.

Finanzielle Auswirkungen? ☒ Ja ☐ Nein			
		FINANZIERUNG	
Gesamtkosten der Maßnahmen	Jährliche Folge- kosten/-lasten	Eigenanteil	Zuschüsse /Beiträge
2.500 EUR	0 EUR	2.500 EUR	EUR
Veranschlagung im			Produkt 4210-01000
Ergebnisplan		Finanzplan (für Investitionen)	
2017 Betrag:	EUR	2017 Betrag:	
2018 Betrag:	EUR	2018 Betrag:	
2019 Betrag:	EUR	2019 Betrag:	
2020 Betrag:	EUR	2020 Betrag:	

Fachdienstleiter	Leiter/innen mitwirkender Fachdienste	Fachbereichsleiter/in	Bürgermeister/in
------------------	--	-----------------------	------------------

Begründung:

1. Ziel(e) der Maßnahme und Grundlage(n)/Indikator(en) für die Zielerreichung:

Die Maßnahme dient der Zielerreichung im Handlungsfeld 1: „Die Stadt gewährleistet bedarfsgerechte Bildungs-, Kultur- und Sportangebote.“

2. Darstellung des Sachverhalts:

Der TC Aue beabsichtigt, die Terrasse auf dem Vereinsgelände zu sanieren. Er beantragt zu diesem Zweck einen Investitionszuschuss aus den städtischen Sportförderungsmitteln in Höhe von 4.000 €. Die Finanzierungsübersicht geht gemäß der Kostenschätzung einer Fachfirma (liegt der Verwaltung vor) von Kosten in Höhe von 19.470,78 € aus.

Für investive Sportförderung kleinerer Maßnahmen stehen im Haushalt 5.000 € bereit. In diesem Jahr wurden noch keine Anträge eingereicht.

Andere Zuschussgeber wie der Kreis Pinneberg oder der Kreissportverband sind angefragt.

3. Stellungnahme der Verwaltung:

Der vom Verein eingereichte Antrag ist in seiner Begründung plausibel. Die Notwendigkeit der baulichen Baumaßnahme zur Verbesserung der Vereinsarbeit ist aus fachlicher Sicht gegeben.

Der Verein leistet wertvolle Arbeit und wird den Großteil der notwendigen Arbeiten ehrenamtlich oder aus Vereinsmitteln beisteuern. Die Verwaltung befürwortet eine Zuschusszahlung, schlägt allerdings vor, den Betrag auf 2.500 € zu begrenzen, um noch weitere Zuschüsse in diesem Jahr zu ermöglichen.

4. Entscheidungsalternativen und Konsequenzen:

Es besteht kein Anspruch auf diesen Zuschuss. Wenn er nicht gezahlt würde, müsste der Verein die Maßnahme ggf. komplett aus Eigenmitteln finanzieren.

5. Darstellung der Kosten und Folgekosten:

Der städtische Zuschuss beläuft sich auf einmalig 2.500 €, Folgekosten entstehen nicht.

Tennisclub Aue Wedel e.V.

EINGEGANGEN 1-40

13. Jan. 2017

Erl.

Ute Hohensee (1. Vorsitzende)
Flerrentwiete 7
22880 Wedel

13. Januar 2017

An die
Stadt Wedel
z.H. Frau Strauch/Herrn Springer

22880 Wedel

Sehr geehrte Frau Strauch, sehr geehrter Herr Springer,

anbei der Antrag für die Terrassensanierung, die wir nächstes Jahr dringend durchführen müssen. Wie Sie anhand der beigefügten Bilder erkennen können, ist die Gehwegsicherheit unserer Mitglieder und Gäste (z.B. bei Medenspielen und Turnieren) nicht mehr gewährleistet! Uns sind bereits Mitglieder gestürzt, zum Glück ist nichts Gravierendes geschehen, aber das Risiko ist uns zu hoch, so dass wir Handlungsbedarf sehen. Daher haben wir uns Kostenvoranschläge eingeholt und uns nun entschieden, dass wir die Sanierung machen. Weil wir den Mitgliedern in den letzten Jahren viel Eigenleistungen abverlangt haben, sind wir da als Verein an unsere Grenzen gestossen und müssen nun die Arbeiten diesmal komplett von einer Firma erledigen lassen. Wir haben uns auch um eine Förderung der KSV/LSV bemüht und warten noch auf Antwort. Der Baubeginn ist im Februar geplant, damit rechtzeitig zur Eröffnung im April alles fertig ist.

Da die Kosten für uns als Verein beachtlich sind, wäre eine Zuwendung sehr hilfreich!

Ich würde mich besonders im 40. Jahr unserer Vereinsgründung über einen positiven Bescheid für unsere Mitglieder sehr freuen und verbleibe

Mit freundlichen Grüßen

Ute Hohensee
Vorsitzende des TCA

Vorgesehene Finanzierung der Terrassensanierung des TCA

1. Eigenmittel

1.1. Barmittel	11.576,62	
1.2. Eigenleistung (10,00 EUR/Std)	0,-	
1.3. Darlehen	0,-	
1.4. Zwischensumme		11.576,62
2. Kreis		0,-
3. Gemeinde/Stadt		4.000,-
4. Sonstiges		0,-
5. Zuwendung aus Landesmitteln (LSV)		3.894,16
Summe ist identisch mit den Gesamtkosten der Massnahme		19.470,78